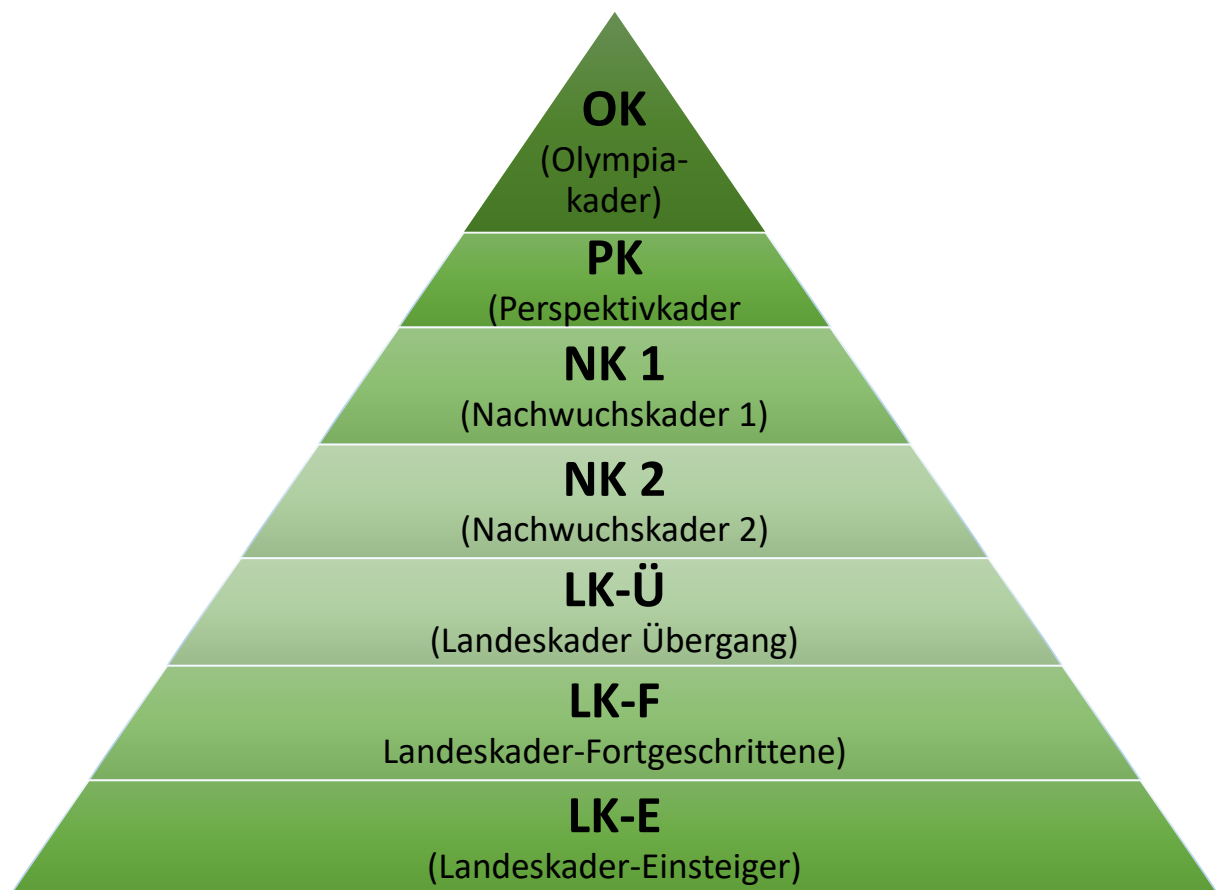


Kaderkonzept 202x NWDSB

Autor: Jörg Kropp, stellv. Landessportleiter, Version vom 01.11.2019

Mit der Veröffentlichung des „Kaderkonzepts 202x“ findet die Festlegung und Dokumentation des Konzepts unserer NWDSB-Kader (und damit des Leistungssports) für den Zyklus 2021 – 2024 statt. Dazu gehören die Weiterentwicklung des bestehenden Konzepts, die Übernahme der neuen DOSB Nomenklatur, die Parametrisierung und Einführung von Leistungskennzahlen zur Steuerung und Optimierung. Ebenso fällt hier hinein die Ermittlung des dazu erforderlichen Finanzbedarfs.

Nomenklatur nach DOSB und DSB



Ziel

Der NWDSB sichtet Talente im Bereich des Landesverbandes und fördert diese, mit dem Ziel diese auf ein Leistungsniveau zu bringen, das den Einstieg in den LK-Ü – Kader (SBN-Kader) ermöglicht.

Aufstellung der Kader in den olympischen Disziplinen für das Sportjahr 2021-2024 erfolgt nach festgelegten Kriterien. Es werden ausschließlich Athleten, im Schüler-, Jugend- und Junioren II- Bereich gefördert die die Leistungskriterien erfüllen.

Junioren I und Erwachsene werden nur gefördert, wenn sie ein so hohes Leistungsniveau vorweisen können, oder eine entsprechende Entwicklung bzw. Perspektive zu erkennen ist, welches ihnen die Möglichkeit gibt den Anschluss an die nationale und internationale Spitze zu erringen. Das geforderte Leistungsniveau für den LK-F ergibt sich aus den geforderten Ringzahlen der jeweiligen Klassen wieder. Für den Einstieg in den Schülerkader wird eine durch die Landessportleitung, die Disziplinreferenten und die jeweiligen Kadertrainer erkennbare Perspektive und der Schülercup des NWDSB herangeführt.

Weiterhin muss der Kaderschütze folgende Voraussetzungen erbringen:

Einstellung zum Spitzen-, Leistungssport

Schwerpunkt ist die Entwicklung und Stabilisierung der sportlichen Technik, Steigerung der sportlichen und körperlichen Leistungsfähigkeit. Einbindung des Heimvereins, Heimtrainers und der Erziehungsberechtigten

Trainingswille und vorhandene Trainingsmöglichkeiten

Kontinuierliches Heimtraining nach den Vorgaben des jeweiligen Kadertrainers, Teilnahme an den Kadermaßnahmen und an den festgelegten Zielwettkämpfen

Zielwettkämpfe

Im Rahmen der Zielwettkämpfe müssen festgelegte disziplinspezifische Leistungen (Ringzahlen) erbracht werden. Die Summe aller Ergebnisse der Zielwettkämpfe ergeben eine Reihung der Kaderschützen.

Disziplin		Jun II m	Jun II w	Jug m	Jug w
Gewehr	LG 40	355	365	330	340
	LG 3x20			530	540
	KK 3x40	1030	1040		
Pistole	LP 40	350	340	335	330
	25m Pistole		510		480
	25m RP	500		470	
Flinte	Trap				
	Skeet				

Sichtung

Die Sichtung für den LK-E Kader findet im Rahmen des Schülercups statt. Hier sollen Schützen der Schülerklasse vorgestellt werden, die die geforderte Einstellung zum Leistungssport, Trainingswillen sowie vorhandene Trainingsmöglichkeiten haben. Ringzahlen spielen hier nur untergeordnet eine Rolle. Anhand dieser Sichtung erstellen die Kadertrainer eine Perspektive für die jeweiligen Schützen. Diese Perspektive wird vom Disziplingruppenreferenten und den Kadertrainern ausgewertet. Anhand dieser Auswertung wird eine Kadernominierung vorgeschlagen und mit der Landessportleitung abgesprochen. Für alle anderen Klassen müssen die geforderten Ringzahlen gem. Tabelle kontinuierlich (im Rahmen der Wettkämpfe des DSB) erbracht werden um einen Kaderstatus zuerkannt zu bekommen

Auftaktlehrgang

Im Oktober erfolgt ein Auftaktlehrgang für alle Kaderschützen an einem zentralen Ort. Im Rahmen des Lehrgangs soll die körperliche Leistungsfähigkeit festgestellt und gesteigert werden. Weiterhin erfolgt eine Vorstellung und „Aufnahme“ durch den Verbandsarzt. Im Rahmen dieses Auftaktlehrgangs soll den Heimtrainern sowie den Eltern die Arbeit im Kader erklärt werden.

Lehrgänge

Die jeweiligen Kader führen sieben bis neun Maßnahmen im Sportjahr durch. Diese Lehrgänge können Tages- oder Wochenendmaßnahmen sein.

Trainingswettkämpfe

Um Wettkampferfahrung zu sammeln und um eine „Wettkampfhärte“ zu erlangen nehmen alle Kaderschützen an mindestens vier Trainingswettkämpfen teil. Diese Wettkämpfe haben jedoch keine Bedeutung für die Kadernominierung beziehungsweise für den Verbleib im Kader. Zu Trainingswettkämpfen zählen beispielsweise Schießsportwochen, Vergleiche mit anderen Landesverbände und generell alle Wettkämpfe, die nicht als Zielwettkämpfe ausgewiesen sind.

Zielwettkämpfe

Die jeweiligen Kader nehmen an fünf bis sieben Zielwettkämpfen teil. Die Zielwettkämpfe sind als die Wettkämpfe definiert, die vom SBN Sportausschuss als Qualifikationswettkämpfe für den LK-Ü Kader jedes Jahr festgelegt werden. In den LK-F Kader sind, in den jeweiligen Disziplinen, die folgenden Wettkämpfe als Zielwettkämpfe für die Kaderzugehörigkeit bindend

Gewehr/Pistole/Flinte

- a. Deutsche Meisterschaft
- b. Rangliste
- c. ISCH/ISAS
- d. Landesverbandsmeisterschaft

Erwerb bzw. Verlust Kaderstatus

Die geforderten Ringzahlen, gem. Tabelle, müssen an zwei Zielwettkämpfen, im laufenden Sportjahr, erbracht werden um den Kaderstatus zu erhalten. Die Nominierung für den Kader erfolgt nur über die olympischen Disziplinen. Sollte dies nicht erbracht werden, kann bei einer überdurchschnittlichen Perspektive der Kaderstatus um **ein** weiteres Jahr verlängert werden. Die Entscheidung hierüber wird durch den Landessportleiter, stellv. Landessportleiter, dem Disziplingruppenreferenten und den Trainern getroffen. Dies gilt genauso bei überdurchschnittlichen Leistungen oder bei einem außergewöhnlichen Talent. Für den Schülerkader ist das Ergebnis nicht ausschlaggebend. Vielmehr ist hier die persönliche Entwicklung und das Erreichen der vorher festgestellten Perspektive wichtig

Disziplin		Jun II m	Jun II w	Jug m	Jug w
Gewehr	LG 60/40	565	570	355	365
	LG 3x20			550	560
	KK 3x40	1080	1090		
Pistole	LP 60/40	540	355	350	340
	25m Pistole		520		500
	25m RP	520		500	
Flinte	Trap				
	Skeet				

Grundsatz

Die Anzahl der Kader pro Disziplingruppe richtet sich nach der jeweiligen Leistungsentwicklung im Jahr und wird nach Abschluss der Nominierungswettkämpfe festgelegt. Die Nominierungen für die jeweiligen Kader erfolgt nach der Deutschen Meisterschaft.